

## DJK Otting – DJK Traunstein 1 : 5

Am letzten Spieltag der Hinrunde stand in der Bezirksoberliga das Derby DJK Otting gegen die DJK Traunstein an. Gegen eine ersatzgeschwächte Ottinger Mannschaft dominierte die DJK Traunstein über 90 Minuten das Spiel und ging auch in dieser Höhe als verdienter Sieger vom Platz. In den ersten zehn Minuten kam auf tiefem Boden kein Spielfluss auf und gegen eine sehr defensiv eingestellte Ottinger Mannschaft war es für die Traunsteinerinnen schwer, sich Chancen zu erspielen. Also mussten Standards herhalten, um das Ottinger Tor gefährden zu können. In der 4. Minute schlug Miriam Schultes einen Freistoß von der rechten Seite hoch in den Ottinger Strafraum und Theresa Christofori köpfte den Ball über das Tor. Einen Freistoß in zentraler Position kurz vor der Strafraumlinie gab es einige Minuten später für die DJK Traunstein. Miriam Schultes legte sich den Ball zurecht und schoss den Ball knapp am Winkel vorbei. In der 13. Minute fiel dann die Führung für die Gäste. Einen Freistoß von der rechten Seite schlug Miriam Schultes hoch in den Strafraum und wieder kam Theresa Christofori zum Kopfball und traf aus 8 Metern zur 1:0 Führung. Die Gäste aus Traunstein dominierten nun endgültig das Spiel und unterbanden die vereinzelt Ottinger Angriffe bereits im Mittelfeld, so dass Traunsteins Torhüterin Christina Lohmeier einen ruhigen Nachmittag verbrachte. Kurz nach der Führung versuchte es Julia Mikosch mit meinem Schuss aus etwa 25 Metern, der aber über das Tor ging. Die Ottinger Mannschaft verteidigte aufopferungsvoll vor dem eigenen Strafraum und so dauerte es bis zur 24. Minute bis die Gäste das zweite Tor erzielten. Nach einem Pass aus dem Mittelfeld konnte Miriam Schultes nur mit einem Foul im Strafraum gestoppt werden und Theresa Christofori verwandelte den fälligen Strafstoß sicher zur 2:0 Führung. Fünf Minuten später schloss Maria Mikosch einen Traunsteiner Angriff aus 20 Metern ab und schoss den Ball über das Tor. Nach einem schnellen Ballgewinn in der Ottinger Hälfte fackelte Miriam Schultes nicht lange und schoss den Ball in der 34. Minute aus etwa 30 Metern über Ottings Torhüterin Maria Hinterreiter zur 3:0 Führung ins Netz. Kurz vor der Halbzeit war eigentlich der vierte Traunsteiner Treffer fällig. Nach einem Abpraller eroberte Daniela Hächl den Ball, umspielte Ottings Torhüterin Hinterreiter und schoss den Ball aufs Tor. Aber im letzten Moment konnte eine Ottinger Abwehrspielerin vor der Torlinie klären. Auch in den zweiten 45 Minuten änderte sich das Spiel nicht und die Gäste aus Traunstein erspielten sich weitere gute Chancen. Und die erste führte gleich zum 4:0. Miriam Schultes setzte sich im Strafraum gegen ihre Gegenspielerin durch und tunnelte aus kurzer Entfernung Torhüterin Hinterreiter. Die Traunsteinerinnen machten weiter Druck und wieder musste eine Ottinger Abwehrspielerin auf der Linie klären, als Daniela Hächl bei einem schnellen Angriff Torhüterin Hinterreiter ausspielte und den Ball aufs Tor brachte. Julia Mikosch versuchte es dann aus etwa 20 Metern, setzte den Ball aber über das Tor. In der 57. Minute zog Miriam Schultes aus 20 Metern ab und Torhüterin Hinterreiter konnte den Ball gerade noch aus dem Eck fischen. Der Abpraller kam zu Theresa Christofori und wieder war Hinterreiter zur Stelle und klärte zur Ecke. Die Ecke schlug Christofori auf den langen Pfosten und Miriam Schultes drückte den Ball zum 5:0 über die Linie. In der 65. Minute erspielte sich die DJK Otting die erste gute Chance in diesem Spiel. Theresa Maric setzte sich über die linke Seite durch und spielte den Ball in den Strafraum zu Michaela Gradl, die aus etwa 10 Metern nur knapp das Tor verfehlte.

Die Gäste aus Traunstein verpassten in der Folgezeit trotz guter Chancen das Ergebnis noch deutlich höher zu schrauben. In der 71. Minute zog Miriam Schultes aus 18 Metern ab und der Ball ging haarscharf am Pfosten vorbei. Auch Mandy Rösler zielte am Tor vorbei, als sie sich gegen die gesamte Ottinger Abwehr durch setzte, aber aus spitzen Winkel den Ball nicht mehr im Tor unterbrachte. So blieb die letzte Aktion in diesem Spiel den Gastgebern vorbehalten, die nie aufgaben und sich in der 89. Minute mit dem Ehrentreffer belohnten. Nach einem Angriff über die linke Seite konnte die Traunsteiner Abwehr nicht klären und Michela Gradl traf aus etwa 12 Metern Entfernung ins Kreuzeck zum 5:1 Endstand.